Hochschule
München
University of
Applied Sciences

Fakultät für
Maschinenbau,
Fahrzeugtechnik,
Flugzeugtechnik

Verhalten bei Notfällen

Verhalten bei Notfällen
Allgemeines

In den meisten Fällen ist das **Verhalten** der Menschen für den weiteren Verlauf für das Schadensausmaß bzw. eines Brandereignisses **sehr entscheidend**.

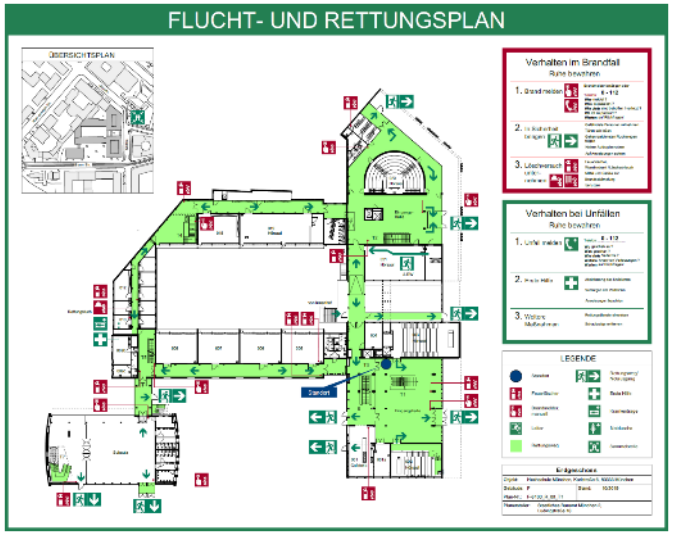
Wir haben auf den folgenden Seiten die wichtigsten **Verhaltensregeln und Hinweise** zum **Verhalten bei Notfällen** und **zur Brandverhütung** zusammengefasst.

Bitte lesen Sie sich diese sorgfältig durch und achten Sie darauf, diese umzusetzen.

Grundregeln für den Notfall
Allgemeines

Helfen auch Sie, indem Sie sich informieren und an die folgenden, einfachen Grundregeln halten:

- Wo ist der nächste **Druckknopffeuermelder**?
- Machen Sie sich mit **Fluchtwegen** vertraut!
  (Siehe dazu Flucht- und Rettungspläne auf jeder Etage der Gebäude)
- **Aufzüge im Brandfall nicht benutzen!**
- Halten Sie die **Rauchabschlusstüren stets geschlossen**!
- Halten Sie **Flucht- und Rettungswege** von Hindernissen und leicht brennbaren Gegenständen (Brandlasten) **frei**!
- **Minimieren** Sie **Brandlasten** und **brennbare Chemikalien**!



Grundregeln für den Notfall
Erste-Hilfe-Räume

Wo befinden sich die Ersten-Hilfe-Räume?

In den mit einem weißen Kreuz auf grünem Grund an der Tür gekennzeichneten Räumen befindet sich ein Verbandskasten DIN 13157 mit Erste-Hilfe-Material, dazu ein Erste-Hilfe-Meldeblock sowie eine Übersicht der im Bereich tätigen betrieblichen Ersthelferinnen und Ersthelfer.
Weiterhin finden Sie dort die Adresse des nächsten Durchgangsarztes (Behandlung nach Arbeits- und Wegeunfällen) und des nächstgelegenen Krankenhauses.

Campus Lothstraße

A-, C-, D-, G-Bau	Lothstraße 34	Raum A 21
B- und E-Bau	Dachauer Str. 98b	Raum E 008
R-Bau	Lothstraße 64	Raum R 0.068
S-Bau	Schachenmeierstr. 35	Raum S 017
T-Bau	Dachauer Str. 100a	Raum T 1.005
X-Bau	Lothstr. 17	Raum X 12

Grundregeln für den Notfall
Defibrillatoren

Wo befinden sich Defibrillatoren?
Defibrillatoren retten Leben, wenn sie nur schnell genug eingesetzt werden.

Campus Lothstraße

G-Bau	Lothstraße 34	Eingangsbereich
B- und E-Bau	Dachauer Str. 98b	neben Raum E 0105c
R-Bau	Lothstraße 64	Eingangsbereich Lothstraße und Aufgang G, Eingangsbereich Heßstr. 89
S-Bau	Schachenmeierstr. 35	neben Raum S 017
X-Bau	Lothstr. 17	Eingangsbereich

Schulungslink für den Defibrillator - Einweisung-Wartung-Bedienung
https://youtu.be/-S8vCZctOvo

Grundregeln für den Notfall
Kontakt

Wen kontaktiere ich bei einem Notfall?

Sammelrufnummer für Ersthelferinnen und Ersthelfer am Campus Lothstraße
089 / 1265-5011

Falls erforderlich erreichen Sie den **Notarzt** im HM-Festnetz unter der

6-112 bzw. 0-112

Oder kontaktieren Sie direkt das Sicherheits- und Notfallmanagement der HM.
Kontakt unter: https://collab.dvb.bayern/x/FxgMOQ

Grundregeln für den Notfall

Absetzen eines Notrufes: die 5 W-Fragen

1. **Wer meldet das Ereignis?**
   Nenne Sie bitte Ihren **Namen** und eine **Rückrufnummer** für Nachfragen und, falls möglich, bleiben Sie **in Reichweite dieses Apparates**.

2. **Wo ist es passiert?**
   Ortsangabe: **Ort, Stadtteil, S**
   Sie sind am Unfallort fremd?
   genauer die Ortsangabe, **des**

3. **Was ist passiert?**
   Beschreiben Sie das Ereignis
   z. B. Verkehrsunfall (VU), bev

4. **Wie viele Verletzte / Erkran**
   Bitte teilen Sie **möglichst ge**
   Bei **größeren Unfällen** reicht
   Bitte über- oder untertreiben
   Nennen Sie auch **die Art der**
   mitgeschickt werden können.

Es ist **NICHT** schlimm,
wenn Sie die 5 W-Fragen nicht können,
die Notrufzentrale stellt Ihnen diese.

Am Wichtigsten ist,
dass Sie **auf keinen Fall vorzeitig auflegen**!

5. **Warten auf Rückfragen!**
   Niemals selber **auflegen**, die **Rettungsleitstelle beendet** das Gespräch!

Grundregeln für den Notfall
Brandmeldezentrale (BMZ)

Die Brandmeldezentrale (BMZ) ist im Notfall die zentrale Anlaufstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst. Von hier aus erhalten die Einsatzkräfte wichtige Informationen zum Gebäude und zur Alarmmeldung.

Sie erkennen die BMZ an einem entsprechenden Hinweisschild am Raum.

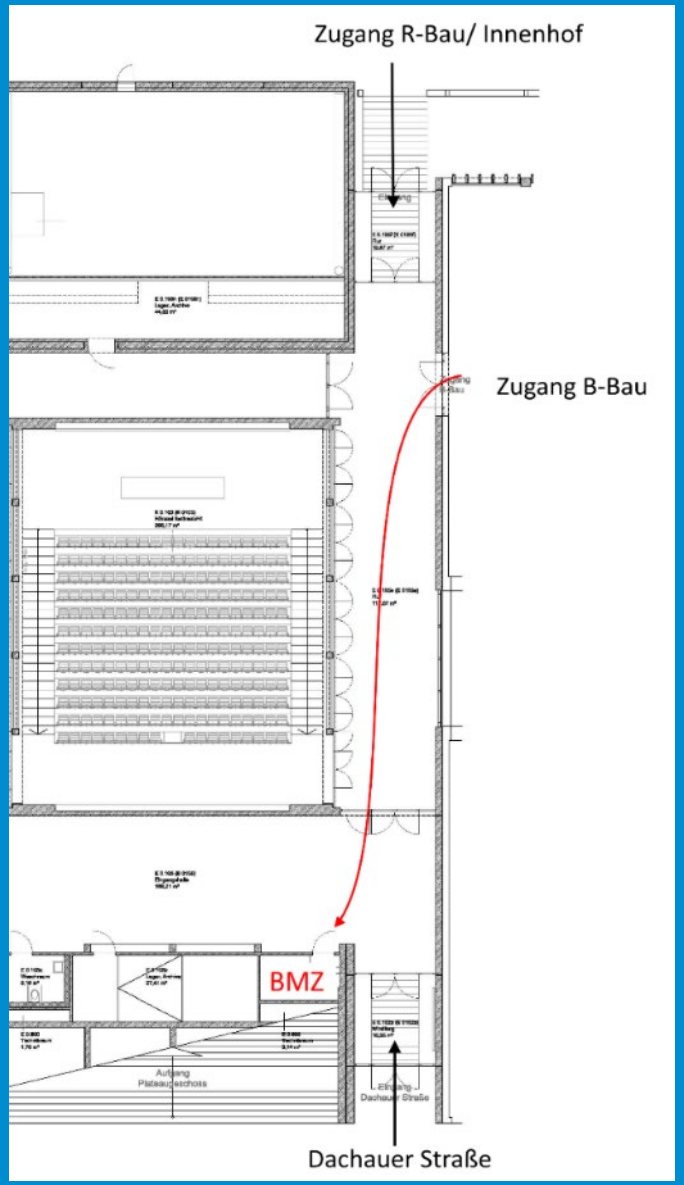
Bitte machen Sie sich frühzeitig mit dem Standort der BMZ vertraut. So können Sie im Notfall – beispielsweise bei einem Unfall oder Brand – die Einsatzkräfte gezielt dorthin führen und wertvolle Zeit sparen.

Brand **M**elde **Z**entrale

Grundregeln für den Notfall
Unfall - BMZ

Helfen auch Sie, indem Sie folgende einfache Grundregeln beachten:

- Informieren Sie sich über die Zufahrtswege und Zugänglichkeiten der Gebäude für Rettungsdienste.
- Der zuständige Rettungsdienst (Feuerwehr oder Rettungswagen) kennt sich im Gebäude im Zweifel nicht so gut aus wie Sie.
- Holen Sie die Einsatzkräfte am Gebäudeeingang und – wenn möglich – direkt an der Brandmeldezentrale (BMZ) ab.



Grundregeln für den Notfall
Brand

Alarmierung im Brandfall über **Druckknopfmelder** oder über **Telefon** mit der Notrufnummer:

Rettungsleitstelle / Feuerwehr
Tel.: 0 – 112 oder 6 – 112

Polizei
Tel.: 0 – 110 oder 6 – 110

Gebäudemanagement
Tel.: – 5013

Sie finden in den Hörsälen den **Alarmplan** (Bild rechts) und einen **Aushang** mit der jeweiligen **Raumnummer**.

Grundregeln für den Notfall
Brand

Führen Sie eine Fluc

- Kontrollieren Sie d … von unten nach oben. Dies dient de …
- Falls die Tür kühl is … Haltung eingenommen wird …
- Keine Verrauchung … aum verlassen. Aufzüge dürfen im …
- Verraucht? Bleiben … geduckter Haltung in Bodennähe.
- Warten Sie auf An …
- Öffnung von „Nottü … ng.

Bringen Sie sich
durch **falsch verstandenes Heldentum**
nicht selbst **unnötig in Gefahr**!

Rufen Sie **so schnell wie möglich**
110 an und warten Sie die Anweisungen
der Polizei ab!

Grundregeln für den Notfall
Hilfreiche Apps

App nora
Mit der App nora kann man einen Notruf „lautlos“ – ohne Sprechen zu müssen – absetzen. Nora nutzt die Standort-Funktion Ihres Mobil-Geräts, um Ihren genauen Standort an die zuständige Einsatzleitstelle zu übermitteln. So können Einsatzkräfte Sie besser finden, auch wenn Sie selber nicht genau wissen, wo Sie sind.

App what3words
Die App what3words ermöglicht eine netzunabhängige sowie exakte Lokalisierung des Notrufenden

App KATWARN
Die App KATWARN leitet offizielle Warnungen und Handlungsempfehlungen hinsichtlich Brände, schwere Unwetter oder unerwartete Gefahrensituationen etc. an die betroffenen Menschen. Über Inhalt, Zeitpunkt und Umfang entscheiden allein autorisierte Behörden und Sicherheitsorganisationen.

App NINA
Mit der Notfall-Informations-und-Nachrichten-App des Bundes erhalten Sie wichtige Warnmeldungen des Bevölkerungsschutzes für unterschiedliche Gefahrenlagen wie z. B. Gefahrstoffausbreitung oder einen Großbrand. Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen der zuständigen Stellen der Bundesländer sind ebenfalls in die NINA integriert.

Grundregeln für den Notfall
Hilfreiche Apps

App Hilfe im Wald
Die App Hilfe im Wald verfügt derzeit über mehr als 59.000 Rettungspunkte in fast allen Bundesländern Deutschlands. Der Feuerwehr, der Polizei und den Sanitätern sind die einzelnen Rettungspunkte und die Anfahrtswege bekannt, z.T. wird auch dort die App Hilfe im Wald verwendet, um zu rettende Personen zu finden. Wird beim Absetzen des Notrufs die Kennung des nächsten Rettungspunkts genannt, kann schnell geholfen werden.

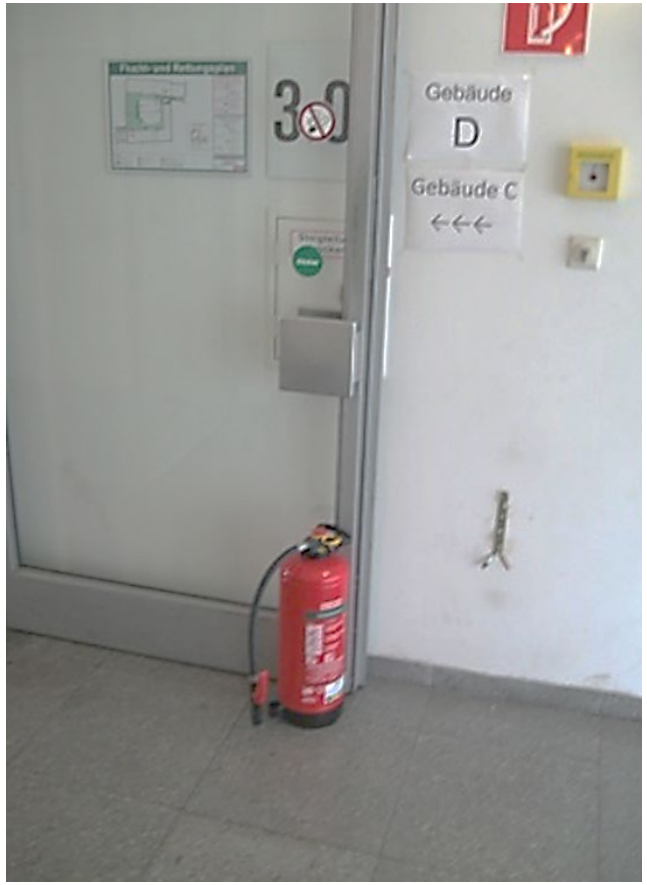
App SOS EU ALP
Die App zur Bergrettung, die ebenfalls eine Standortbestimmung ermöglicht. So können Sie mit SOS EU ALP Ihren genauen Aufenthaltsort direkt an die zuständige Leitstelle übermitteln –Tirol, Südtirol oder Bayern. Egal, ob Sie beim Wandern, Skifahren oder einfach nur mit dem Auto einen Unfall haben, mit dieser App können Sie schnell Hilfe holen.

App Defikataster
Defibrillatoren retten Leben, wenn sie nur schnell genug eingesetzt werden. Der gemeinnützige Verein Definetze.V. betreibt eines der weltweit umfangreichsten Kataster mit Standorten von Defibrillatoren. Mit den veröffentlichen Daten lassen sich in der App Defikataster mehr als 27.000 Standorte in Echtzeit anzeigen.

Brandschutzverhütung

Hinweise

- Mehrfachsteckdosen dürfen nicht außerhalb der Gebäude an das Stromnetz angeschlossen werden, da sie bei Flüssigkeitskontakt ein erhebliches Brandrisiko bergen!
- Gefährlich wird es im Gebäude auch immer dann, wenn zu viele Geräte mit hoher Stromaufnahme an einer Steckdosenleiste angeschlossen sind.
- Brandschutztüren dienen dazu, dass das Feuer nicht auf weitere Bereiche von Gebäuden übergreifen kann. Des Weiteren halten sie den Rauch davon ab, sich auszubreiten.
- Brandschutztüren können ihre Funktion nur erfüllen, wenn sie stets geschlossen gehalten werden, bzw. wenn sichergestellt ist, dass sie im Brandfall selbsttätig schließen.
- Deshalb dürfen sie niemals festgekeilt oder festgebunden werden!



Brandschutzverhütung

Hinweise

- Für den Fall eines Brandes ist es sehr wichtig, dass es Fluchtwege gibt, mit dem die Betroffenen das Gebäude verlassen können.
- Deswegen ist das Blockieren oder Verschließen von Türen im Verlauf des Fluchtwegs oder das teilweise oder vollständige Verstellen von Fluchtwegen durch Waren oder Gegenstände strikt verboten!
- Halten Sie Flucht-und Rettungswege frei von leicht brennbaren Gegenständen (Brandlasten), um sowohl Hitze als auch Rauchentwicklung im Brandfall so gering wie möglich zu halten!
- Flucht-und Rettungswege müssen so frei und sicher wie möglich sein, um im Notfall zu gewährleisten, dass die Personen aus dem Gebäude fliehen können.

Bei Fragen und Anregungen steht gerne unser Brandschutzbeauftragter zur Verfügung:

Siegfried Savaete-Schretter
Tel.: (089) 1265-2760

Einen guten Start in Ihr Studium!